

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1889

22.9.1889



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 22. September 1889.

III. Quartal. 98. Abonnements-Vorstellung.

Margarete.

Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Faust	Herr Oberländer.
Mephistopheles	Herr Speigler.
Balentin	Herr Rathjens.
Margarete, Balentin's Schwester	Fräulein Mailhac.
Marthe Schwerdtlein, deren Nachbarin	Fräulein Friedlein.
Siebel, } Studenten	Frau Harlacher.
Brander, }	Herr W. Beyer.

Studenten. Bürger. Soldaten. Landsknechte. Ein Hausfrevler. Ein Bettler. Ein Cavalier. Musikanten. Volk. Kaufleute. Wirthe und Kellner. Erscheinungen im Zauberpalaiste des Mephistopheles: Cleopatra, Isis und Helena mit ihren Frauen, Gefolge und Sklaven.

Die Tänze des zweiten und fünften Actes sind von Herrn Beauval arrangirt.

Die Maschinerien der beiden letzten Decorationen sind von Herrn Dittweiler.

Der schwierige Dekorationswechsel im fünften Acte erfordert eine längere Zwischenpause.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse: Eröffnung: 5 Uhr.

Unpäßlich: Frau Neuß.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperre . . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 4 " — "	Parterre 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag den 23. September. Theater in Baden. Zehnte Vorstellung außer Abonnement.

Die wilde Jagd. Lustspiel in vier Acten von Ludwig Fulda.

Dienstag, den 24. September, III. Quartal, 99. Abonnements-Vorstellung.

Cornelius Vos. Lustspiel in vier Acten von Franz von Schönthan

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Plätze überhaupt nicht bewohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Durlach, Bruchsal, Seidelberg	täglich 9 ²⁰ ,	
nach Durlach, Bruchsal, Bretten	täglich 12 ¹² ,	
nach Durlach, Pforzheim, Stuttgart	{ an Werktagen . . . 10 ¹⁵ , an Sonn- u. Feiertagen 11 ²⁵ ,) nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Ettlingen:	{ Stadt und Nastatt, Baden täglich . . . 11 ⁰⁰ , Stadt, Lokalzug an Sonn- und Feiertagen 10 ²² ,	
nach Durlach, Dampfbahn:	20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	

Nachdruck verboten.